

Fortbildungsveranstaltung



Nikotin und Tabak

Was Ärzte_innen und Zahnärzte_innen über Nikotin und Tabak wissen und was sie können sollten

Anrechnungsfähiger Baustein für die curriculare Fortbildung „Qualifikation Tabakentwöhnung“ gem. Curriculum der BÄK

für Ärzte_innen und Zahnärzte_innen

Inhalte

- ▶ Nikotin, Rauchen, Dampfen und Gesundheit: Die Bedeutung des Konsumstopps
- ▶ Erkennen, Dokumentieren und Handeln: Diagnostik, Kurzinterventionen und motivationale Ansprache zur Förderung des Rauchstopps
- ▶ Einführung in die Entwöhnung von Nikotin- und Tabakprodukten (psychologische und pharmakologische Optionen)
- ▶ Abrechnungsmöglichkeiten der ärztlichen Interventionen zur Nikotin- und Tabakentwöhnung
- ▶ Erstattungsmöglichkeiten für Patienten (Anerkennung nach § 20 SGB V)

Termin

Mittwoch, 03.06.2019

Uhrzeit

von 16:00 – 19:30 Uhr

Veranstaltungsort

44141 Dortmund, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (Plenarsaal), Robert-Schimrigk-Str. 4 – 6



Fortbildungsveranstaltung

Täglich sterben in Deutschland mehr als 300 Personen an den Folgen einer durch den Tabakkonsum bedingten Krankheit. Diejenigen, die mit dem Rauchen aufhören möchten, versuchen es zunächst alleine, aber nur 3 – 7 % schaffen das und sind nach einem Jahr noch abstinent. Anlass des Wunsches nach einem Rauchstopp sind zumeist bereits eingetretene Folgeerkrankungen oder die Wahrnehmung der eigenen Abhängigkeit. Aus medizinischer Sicht wäre allerdings eine Beendigung des Rauchens zu einem sehr viel früheren Zeitpunkt wichtig. Und hier liegt Ihre Chance als (Zahn-)Ärztin und Arzt. Sie kennen Ihre Patienten, Sie können die Nikotin- oder Tabakabhängigkeit erkennen und Sie können Unterstützung zum Rauchstopp und zur Abstinenzförderung geben.

Die vierstündige Fortbildung vermittelt den Teilnehmern_innen das Knowhow zur Einschätzung der Nikotin- und Tabakabhängigkeit und der Änderungs-bereitschaft ihrer Patienten sowie Techniken der motivierenden Ansprache und Kurzintervention zum Rauchstopp. Des Weiteren werden Kenntnisse zur Abstinenz-förderung und über pharmakologische Behandlungs-möglichkeiten vermittelt. Die Fortbildung dient als Einführung und als anrechenbarer Baustein der curricularen Fortbildung „Qualifikation Tabakentwöhnung“ gemäß Curriculum der Bundesärztekammer.

Wir würden uns freuen, Ihr Interesse geweckt zu haben und Sie im Rahmen der gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL und der Akademie für Fortbildung der ZÄKWL begrüßen zu dürfen.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Dieter Geyer**, Ärztlicher Direktor der Johannesbad Fachkliniken Fredeburg, Schmalleberg-Fredeburg

Teilnehmergebühren

€ 40,00	Ärzte_innen und Zahnärzte_innen
€ 20,00	Arbeitslos/Elternzeit
kostenfrei	Studenten_innen

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartnerin: Madeleine Hubert, Tel.: 0251 929 - 2224, Fax: 0251 929 - 27 2224, E-Mail: madeleine.hubert@aeowl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **4 Punkten** (Kategorie: A bzw. H) anrechenbar.

Hinweis: Wenn Sie tiefere Kenntnisse und Fertigkeiten in der Tabakentwöhnung erlangen möchten, können Sie die „Qualifikation Tabakentwöhnung“ gem. Curriculum der BÄK in weiteren 24 Fortbildungseinheiten absolvieren. Die 24 Unterrichtseinheiten finden in Form von Blended Learning statt (12 UE Präsenz/12 UE eLearning und Lernerfolgskontrolle). Die weiteren Fortbildungseinheiten des Curriculums schließen direkt an diese Einführungsveranstaltung an.

Nähere Informationen zur gesamten curricularen Fortbildung „**Qualifikation Tabakentwöhnung**“ gem. Curriculum der BÄK erhalten Sie im Online-Fortbildungskatalog oder in der Fortbildungs-App www.akademie-wl.de/katalog oder www.akademie-wl.de/app sowie bei:

Herrn Christoph Ellers B.A.,
Telefon: 0251 929-2217, Fax: 0251 929-272217, E-Mail: christoph.ellers@aeowl.de



(Foto-Nachweis: abcmedia - stock.adobe.com)

Stand: 16.01.2020/mhub